



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Markteinstieg und -potenziale in Bolivien

Offgrid- Energieversorgung mit Fokus Photovoltaik in Bolivien

Javier Moeller
AHK Bolivien
Berlin, 08.12.2015

Durchführer



Gliederung

- I. Die AHK Bolivien
- II. Überblick über Bolivien und Marktchancen
- III. Markteintrittsstrategien
- IV. Risiken

Ziele der AHK

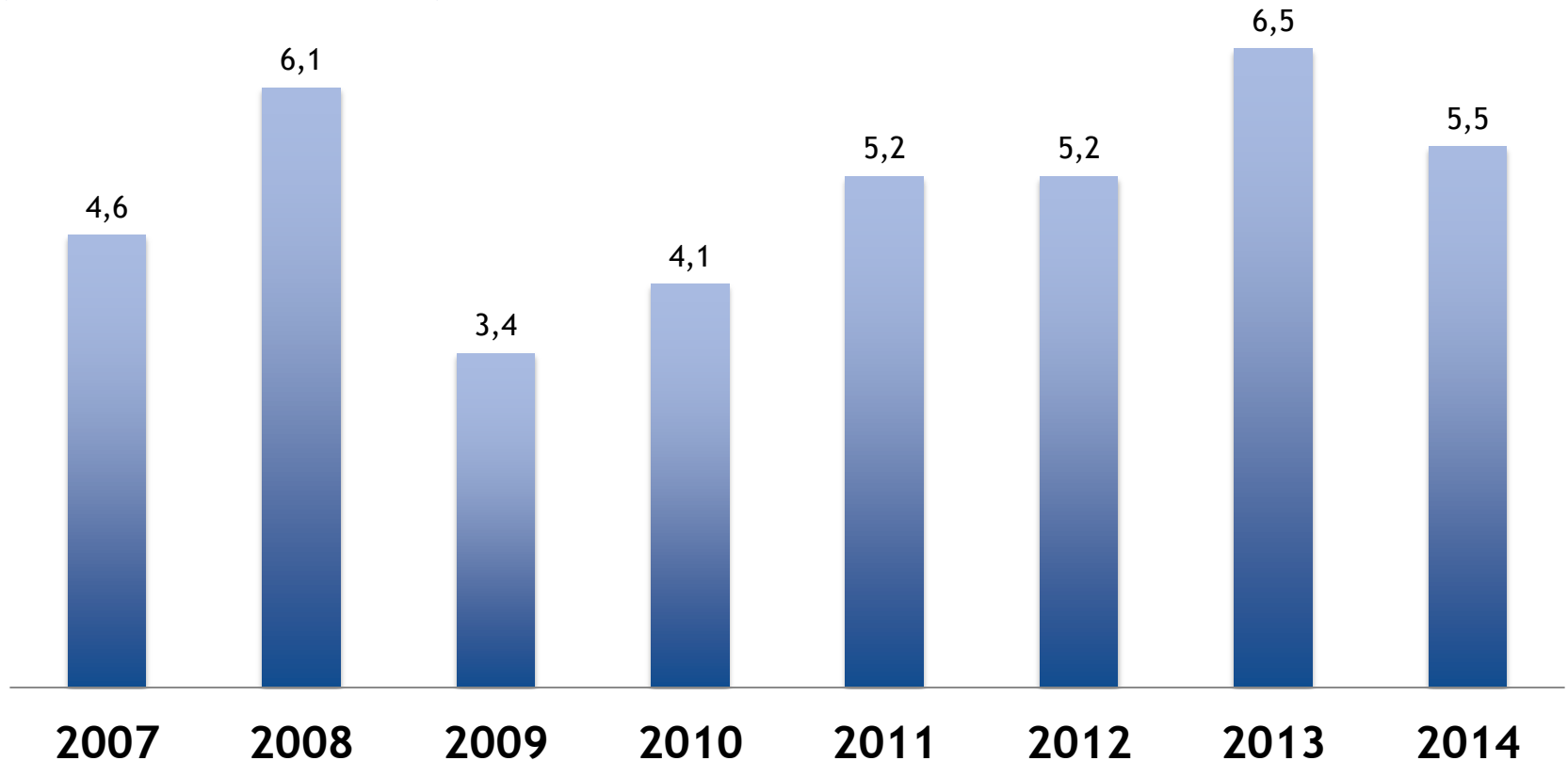
- Förderung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Bolivien und Deutschland
- Vertretung der Interessen der Mitglieder
- Services: Marktinformation und Markteinstieg, Projekte, Messen, Aus- und Fortbildungsdienstleistungen für den Markteintritt deutscher Unternehmen

Gliederung

- I. Die AHK Bolivien
- II. Überblick über Bolivien und Marktchancen
- III. Markteintrittsstrategien
- IV. Risiken

Wirtschaftswachstum in Bolivien

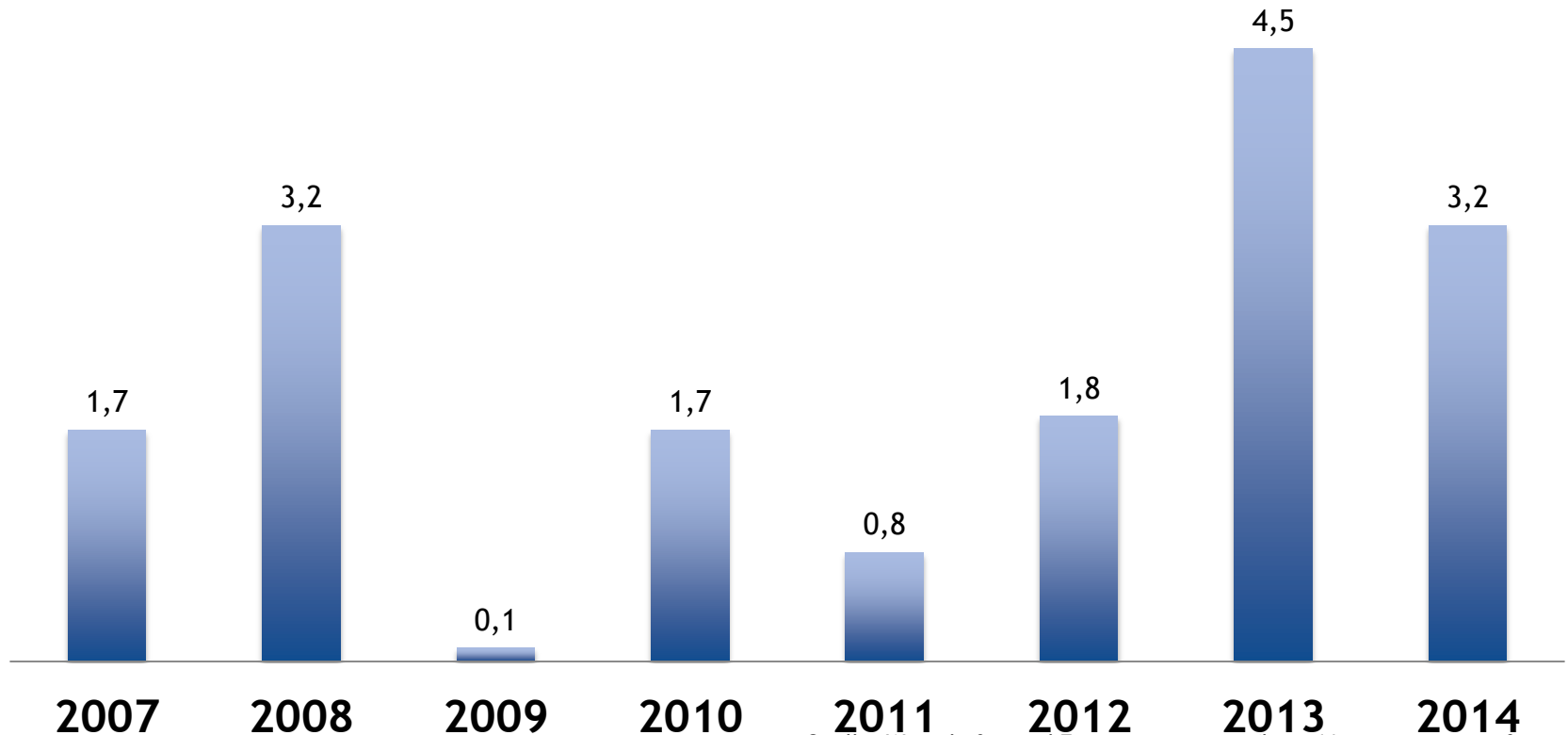
(2007-2014; in Prozent)



Quelle: Instituto Nacional de Estadística (<http://www.ine.gob.bo>)

Entwicklung des Haushaltssaldos

(2007-2014; in % des BIP)

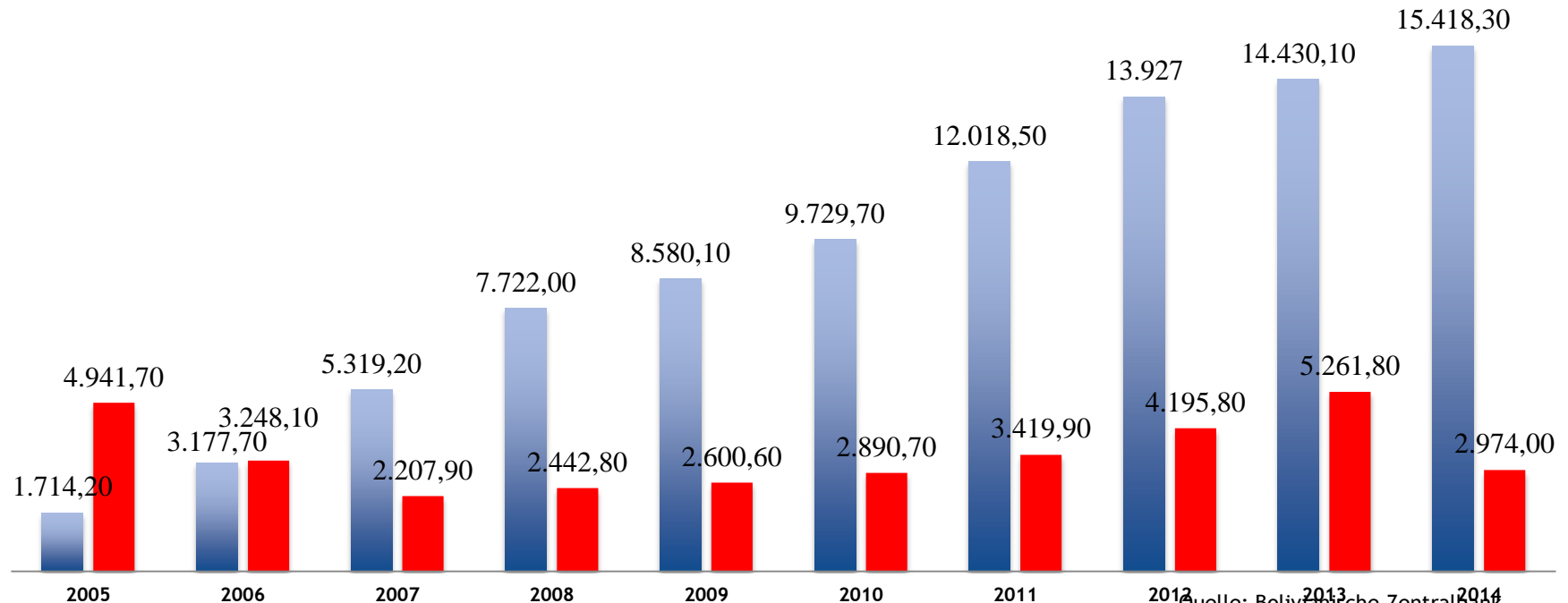


Quelle: Wirtschafts- und Finanzministerium (<http://www.economiayfinanzas.gob.bo>)

Internationale Reserven und Auslandsschulden Boliviens

(2005-2014; in Mio. US\$)

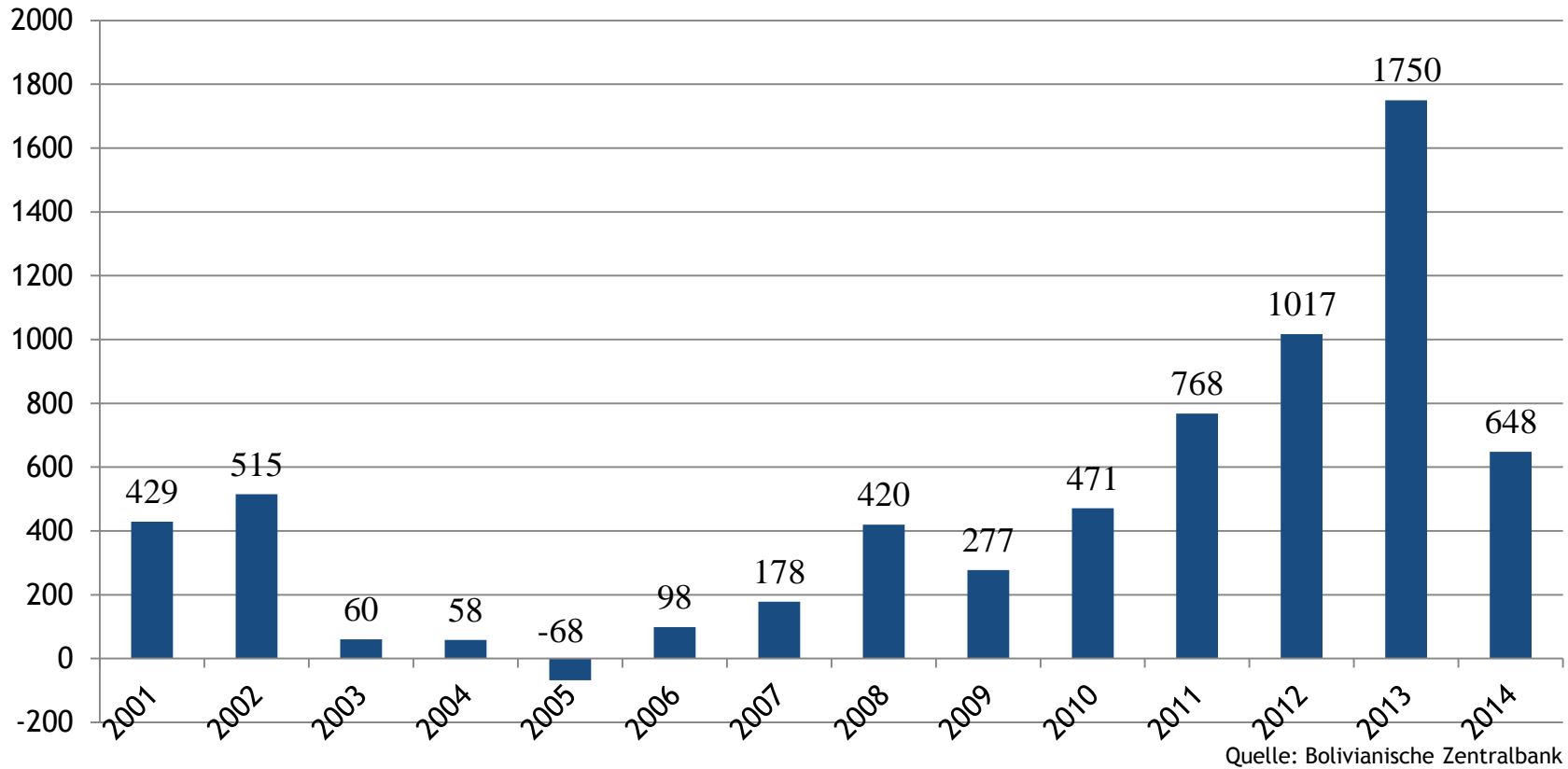
■ Internationale Reserven ■ Auslandsschulden



Quelle: Bolivianische Zentralbank
(<http://www.bcb.gob.bo>)

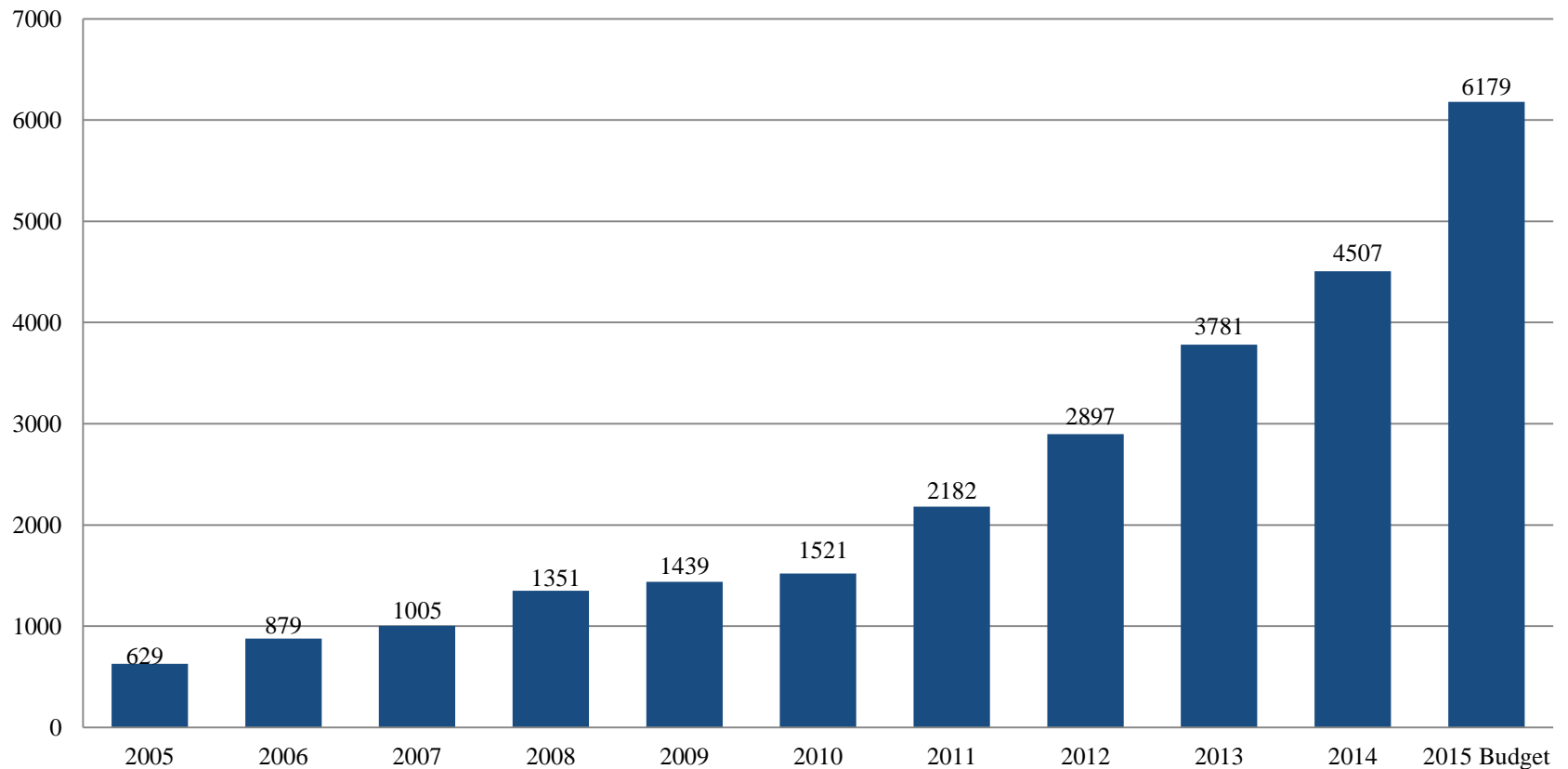
Ausländische Direktinvestitionen (netto)

(2001-2014; in Mio. US\$)



Öffentliche Investitionen

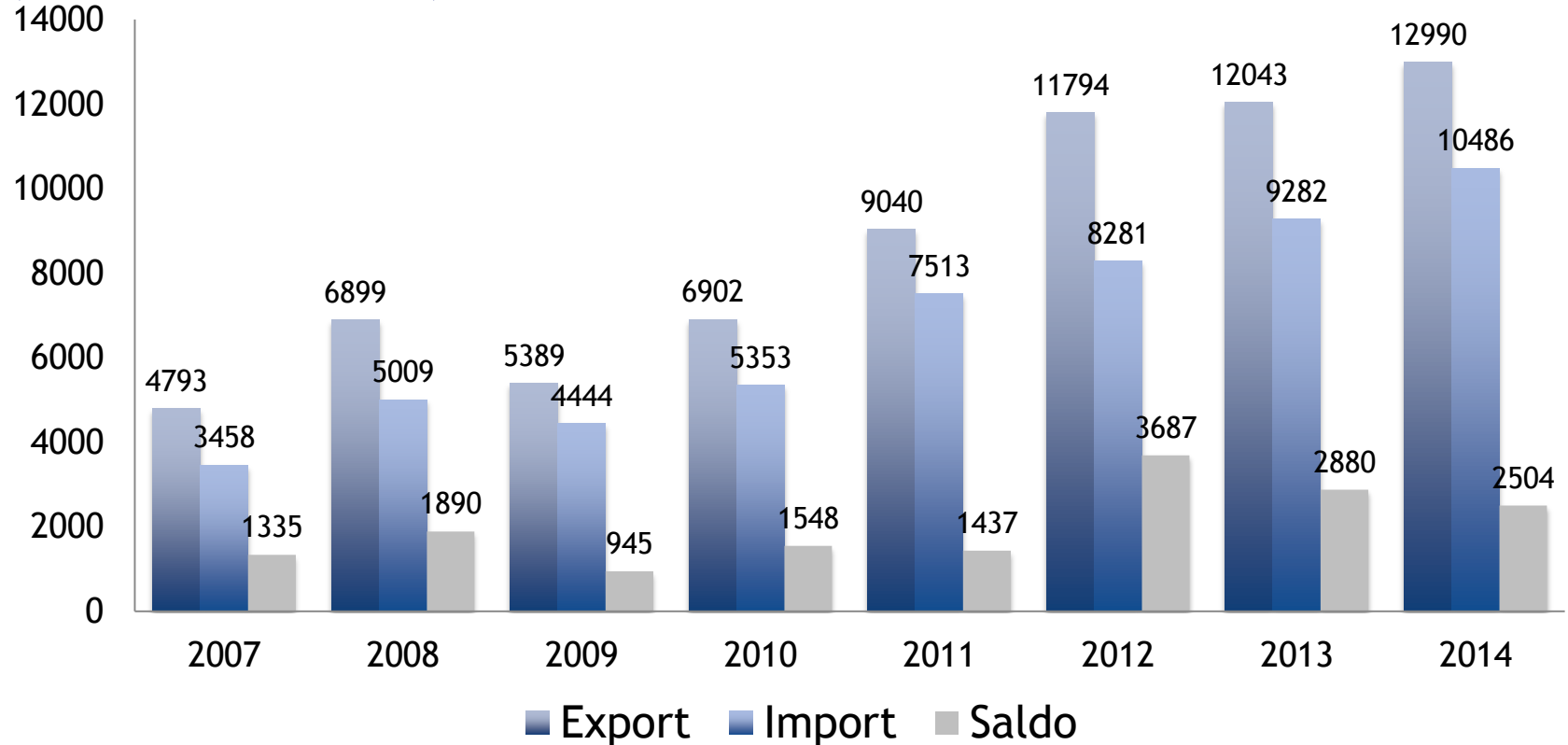
(2005-2015 in Mio. US\$)



Quelle: Catálogo de Inversiones – Estado Plurinacional de Bolivia

Außenhandels Bolivien Weltweit

(2007-2014; in Mio. US\$)

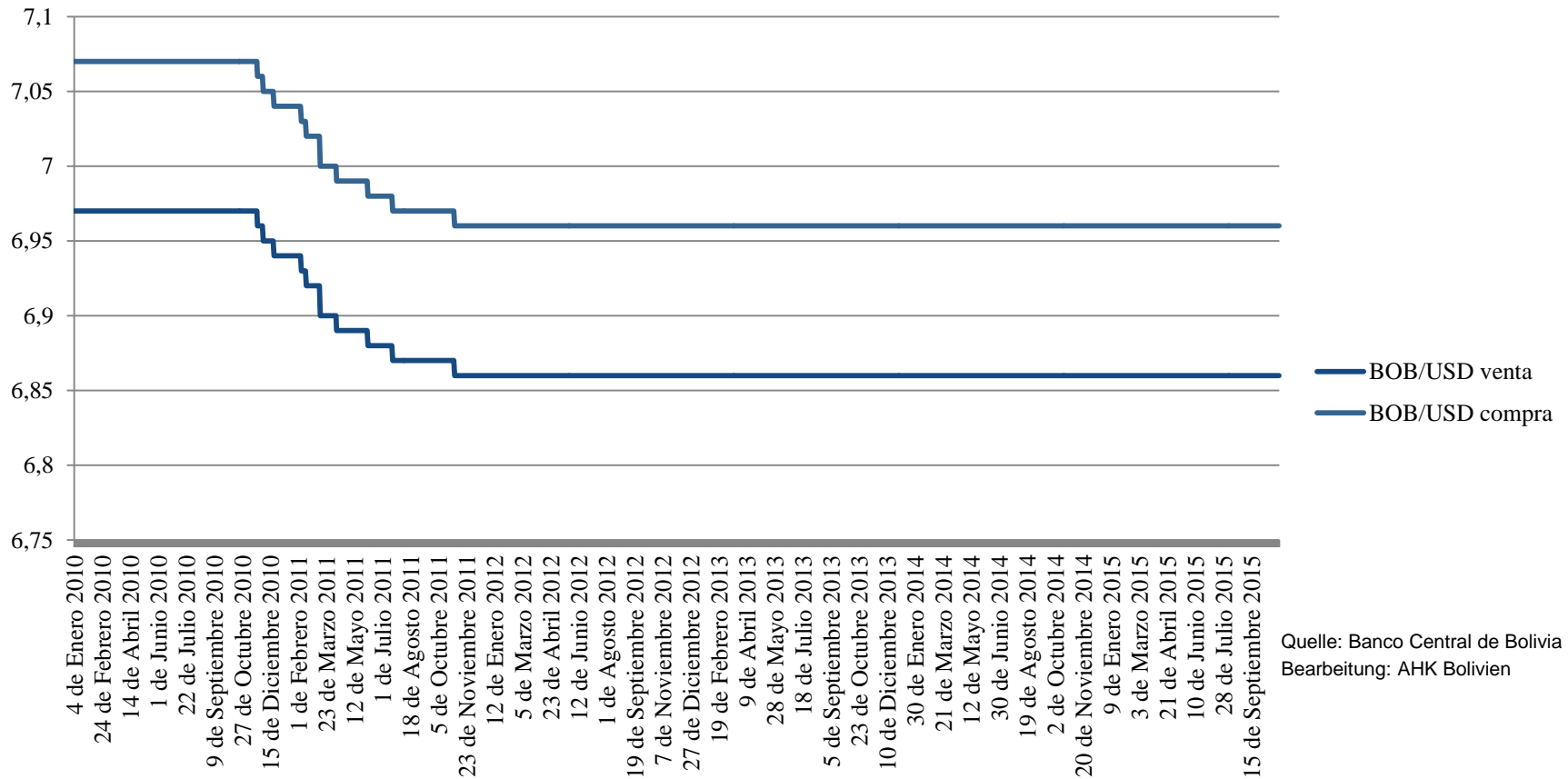


Quelle: Instituto Nacional de Estadística
(<http://www.ine.gob.bo>)

Wechselkurs Boliviano/Dollar

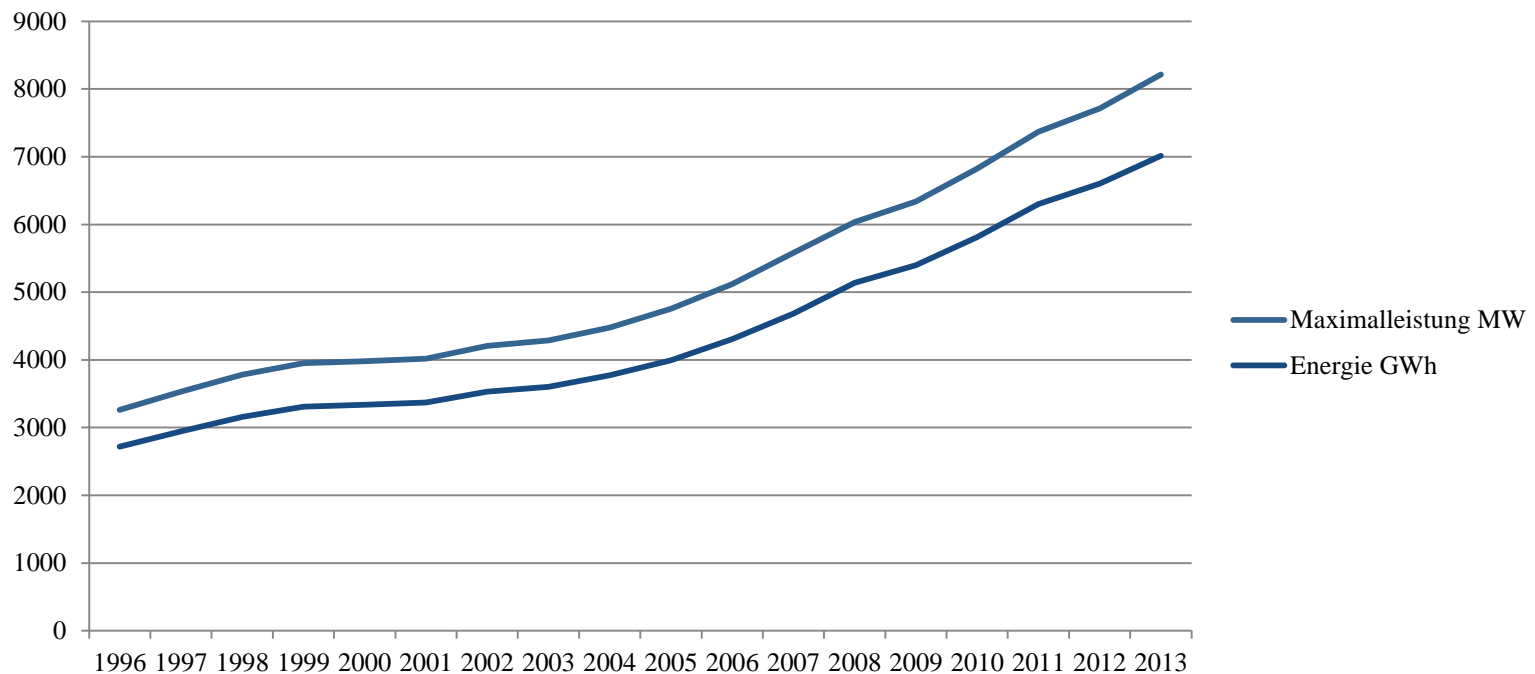


Deutsch-Bolivianische
Industrie- und Handelskammer
Cámara de Comercio e Industria
Boliviano-Alemana



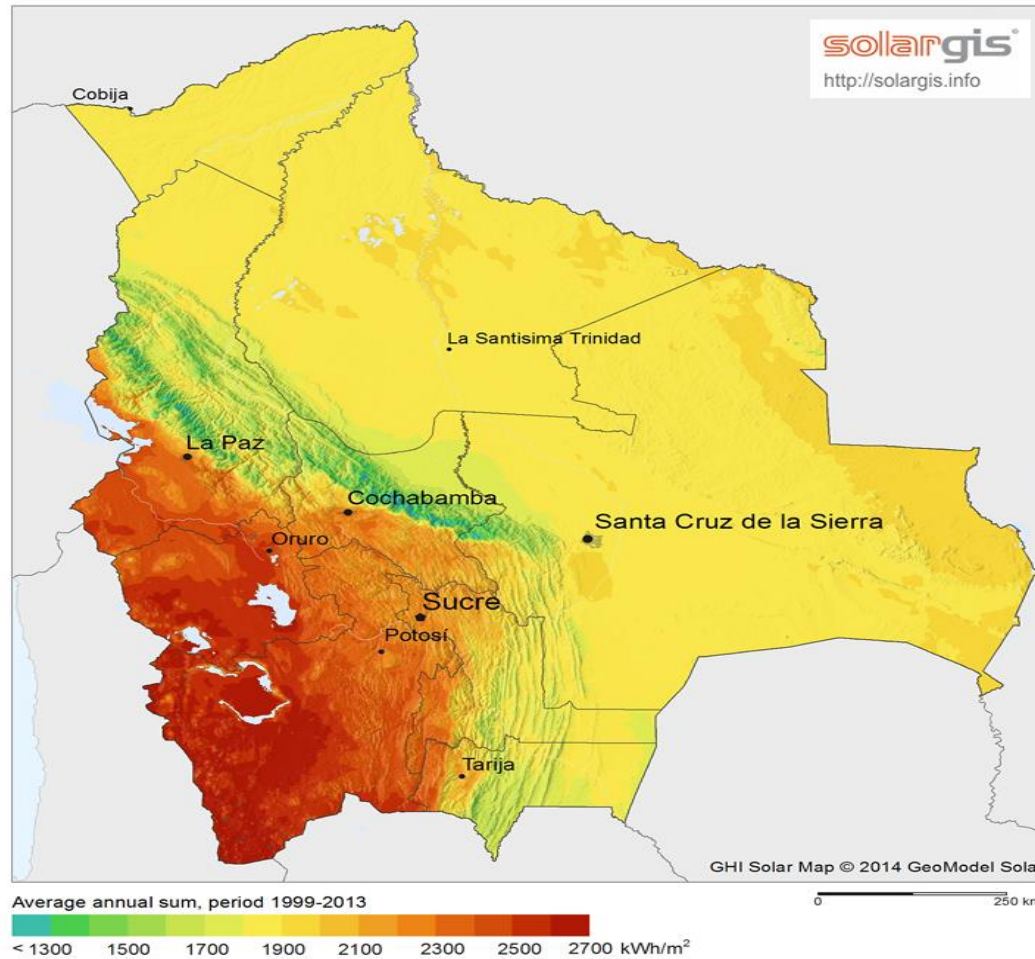
Quelle: Banco Central de Bolivia
Bearbeitung: AHK Bolivien

Energiekonsum Bolivien 1996-2012



Quelle: Memoria 2013 CNDC

Potential für Solarenergie



Gliederung

- I. Die AHK Bolivien
- II. Überblick über Bolivien und Marktchancen
- III. Markteintrittsstrategien
- IV. Risiken

- Begrenzte Größe des Marktes
- Der bolivianische Energiemarkt ist überwiegend von Öffentlichen Akteuren geprägt
- Sehr niedrige und subventionierte Energiepreise, sowohl für Strom als auch Erdgas und Diesel
- Verfälschte Preiswahrnehmung der potentiellen Kunden
- Bistlang keine Förderung der EE und EnEff
- Unzureichende gesetzliche Regelung für Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien

Wettbewerbssituation und Marktchancen

- Hohe Investitionen des Staates
- Konkurrenz ist sehr gering
- PV-Technologien zu 100% Importabhängig
- Bei Ausschreibungen wird expertise verlangt
- Chancen für deutsche Unternehmen, da fehlende Expertise für den kommerziellen und industriellen Bereich

Marktsegment für PV

- Private und gewerbliche PV-Anlagen Praktisch inexistent
- PV-Anlagen >150 kW Bundesländer/Staat
- PV-Anlagen <150 kW ENDE

Markteintrittsmöglichkeit

- Machbarkeitsstudien
- Ausschreibungen
- Technologiesupplier

Bei Ausschreibungen

- Joint Venture mit lokaler Firma
- Gründung einer Niederlassung / Tochterfirma –möglich,
jedoch raten wir die Unterstützung durch lokale
Spezialisten

Gliederung

- I. Die AHK Bolivien
- II. Überblick über Bolivien und Marktchancen
- III. Markteintrittsstrategien
- IV. Risiken

Risiken

- Bürokratie
- Korruption
- Öffentliches Image von Photovoltaic geprägt durch SHS's, weswegen PV als Methode zur Stromgewinnung in der Gesellschaft noch nicht ernst genommen wird.
- Sinkende Erdgaspreise könnten die Investitionsfreudigkeit der Regierung schwächen

Wie geht's weiter?

Machen Sie sich selbst ein Bild!

EE-Geschäftsreiseprogramm 07.03 bis 11.03.16

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

▪ Ansprechpartner AHK Bolivien

- Javier Moeller
- Leiter Außenwirtschaft

- Tel.: +591-2-2795151
Fax: +591-2-2790477
- jm@ahkbol.com